

Artensteckbriefe auf <http://blockhalden.de>



**Der Schlanke Bartläufer**  
- *Leistus piceus* (Froelich, 1799)

Verfasser: Michael-Andreas Fritze & Theo Blick, 6. April 2010, <http://callistus.de>

Zitiervorschlag:

Fritze, M.-A. & T. Blick (2010): Der Schlanke Bartläufer - *Leistus piceus* (Froelich, 1799). 6. April 2010. – Internet:  
[http://blockhalden.de/downloads/leist\\_piceu.pdf](http://blockhalden.de/downloads/leist_piceu.pdf)

**Familie:** Laufkäfer - Carabidae

**Größe:** Körperlänge ohne Beine und Fühler 5,5-9,5 mm

**Lebensraum:** Die Art ist laut Literatur montan bis alpin verbreitet und bewohnt unterschiedliche feuchte, aber nicht staunasse Waldlebensräume. Sie geht in den Alpen aber auch über die Waldgrenze hinaus. In Oberfranken scheint das Vorkommen der Art eng an kühlfeuchtes, konstantes Mikroklima gebunden zu sein, wie es im Fußbereich einiger Halden oder entlang blockreicher Feuchtrinnen zu finden ist.



[www.eurocarabidae.de](http://www.eurocarabidae.de)  
(c)2008 O.Bleich - Mail: obleich@gmx.de



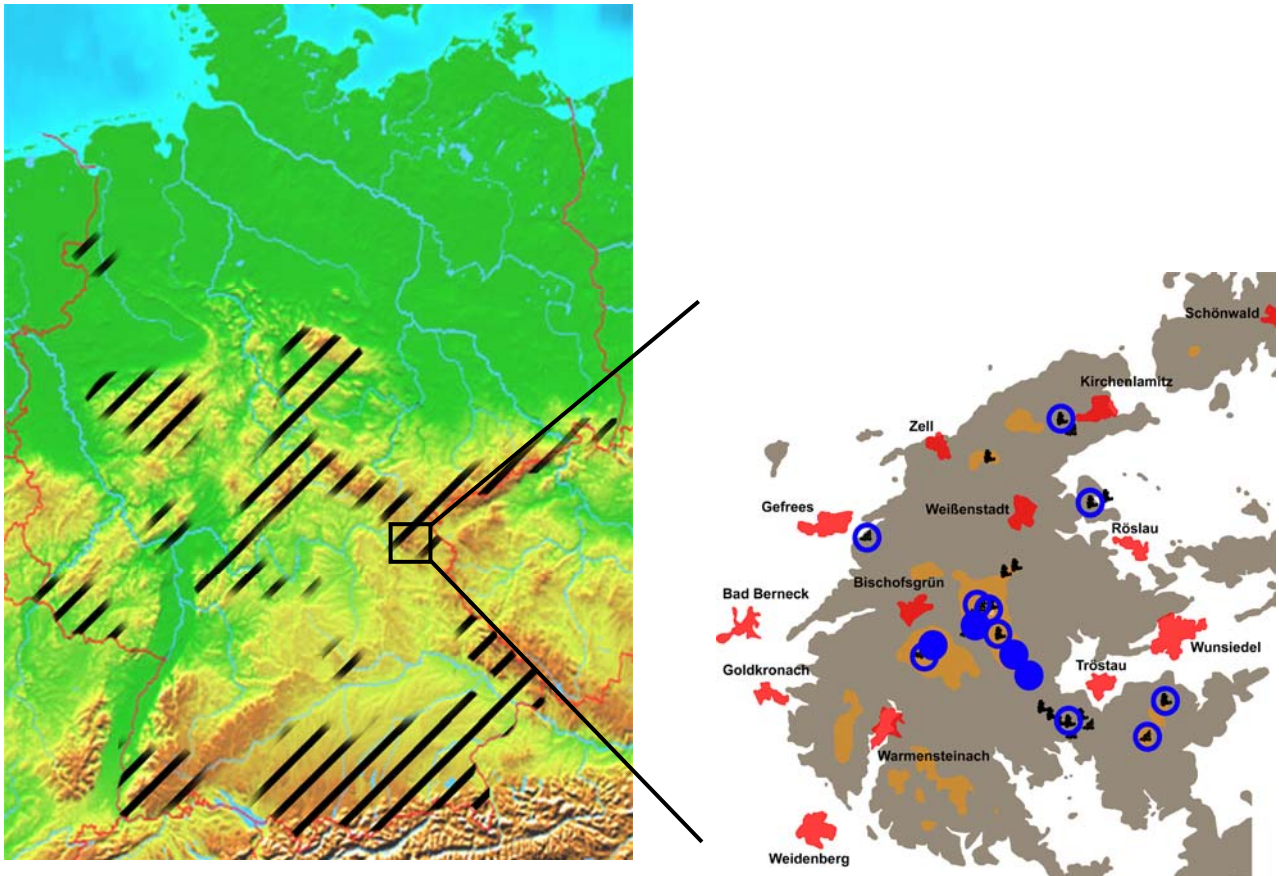
Schlanke Bartläufer *Leistus piceus* (Foto © O. Bleich) Lebensraum von *L. piceus* in Oberfranken © Callistus

**Verbreitung weltweit:** *Leistus piceus* ist von Nordwestfrankreich und Belgien über die Alpen bis in die Karpaten hin verbreitet. In Mitteleuropa kommt sie überwiegend in den Mittelgebirgen und den Alpen, ganz selten auch im Flachland vor.

Projektförderung



**Verbreitung in Deutschland:** In Deutschland ist der Schlanke Bartläufer in weiten Bereichen der Mittelgebirge und der Alpen anzutreffen. Vereinzelt Funde sind aus dem Nordwestdeutschem Tiefland bekannt.



Quellen Deutschlandkarte: Gebert (2009), Kaiser (2007), Lorenz (2010)

Legende Fichtelgebirge: rot = Städte oder Gemeinden mit mind. 2000 Einwohnern; grau = Höhen von 600 bis 799 m, ocker = Höhen von 800 bis 1052 m; blaue Kreise = Untersuchungsgebiete, gefüllte Kreise = aktuelle Fundorte von *Leistus piceus* (Ochsenkopf, Schneeberg, Seehügel, Platte)

**Gefährdung und Verantwortung:** Im Bereich der Ostbayerischen Grundgebirge gilt der Schlanke Bartläufer als stark gefährdet. In der gesamt-bayerischen Roten Liste wird die Art aufgrund der weiten Verbreitung in den Alpen in der Vorwarnliste geführt. Deutschlandweit ist die Art gefährdet. Langfristig ist die Population der Art in Deutschland rückläufig, kurzfristig (d.h. innerhalb der letzten 10-25 Jahre) wird ihr Bestand als stabil eingeschätzt.

**Daten aus dem laufenden Projekt:** Bislang waren von *Leistus piceus* zwei Fundpunkte in Oberfranken (Gipfelbereiche des Ochsenkopfs und des Schneebergs) bekannt. Im Verlauf der aktuellen Untersuchung konnte *Leistus piceus* an drei weiteren Standorten, den Blockhalden im „NSG Haberstein“ am Schneeberg, am Seehügel und im „NSG Platte“ nachgewiesen werden.

Projektförderung



**Literatur zum Schlanken Bartläufer, *Leistus piceus*:**

- Amiet, J.-L. (1962) On the presence of *Leistus rufomarginatus* Duft. and of *Leistus piceus* Frol. in the region of Boulonnais, France (Coleoptera, Caraboidea, Nebriidae). - Bulletin de la Société Entomologique de France 67 (7/8): 157-161.
- Gebert, J. (2006): Die Sandlaufkäfer und Laufkäfer von Sachsen. Beiträge zur Insektenfauna Sachsens Teil 1 (Carabidae: Cicindelini – Loricerini). - Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 10: 1-180.
- Gebert, J. (2009): Laufkäfer (s.l.) in Sachsen (J. Gebert - BFÖ) Stand Januar/2009. - Internet: <http://webinfo.multibasecs.de/webinfo.php?ID=7>
- Hofmann, G., G. Rössler & A. Skale (2001): Beiträge zur Käferfauna von Nordostbayern - eine Bestandserhebung. Teil 1: Carabidae (Insecta: Coleoptera). - Beiträge zur Bayerischen Entomofaunistik 4: 41-207.
- Horvatovich, S. (1972): Taxonomie and zoogeographical investigations on the subspecies of *Leistus piceus* Froelich (Coleoptera; Carabidae). - Acta Zoologica Academiae Scientiarum Hungaricae 18: 31-39.
- Horvatovich, S. (1975): Adatok a *Leistus piceus alpicola* Fuss elterjedesenek ismeretehez (Coleoptera: Carabidae). - Folia Entomologica Hungarica 28 (1): 81-87.
- Kaiser, M. (2007): Die Verbreitungskarten der westfälischen Laufkäfer - Kartographische Bibliographie über die westfälischen Laufkäfer. <http://www.faunistik.de/karten/index.html>.
- Lorenz, W. (2010): Aktueller Kenntnisstand zur Verbreitung der Laufkäfer in Deutschland. Insecta Coleoptera Carabidae s.l. - Internet: <http://carabidfauna.de>.
- Marggi, W.A. (1992): Faunistik der Sandlaufkäfer und Laufkäfer der Schweiz (Cicindelidae & Carabidae) unter besonderer Berücksichtigung der 'Roten Liste'. Coleoptera Teil 2/ Verbreitungskarten. - Documenta Faunistica Helveticae 13: 243 S.

**Projektförderung**

